

RS Verg 2006/11/13 N/0081-BVA/13/2006-34

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.11.2006

Norm

BVergG 2006 §129

1. BVergG 2006 § 129 gültig von 05.03.2010 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
3. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Ein ausgeschiedenes oder auszuscheidendes Angebot kommt für die Zuschlagserteilung von vornherein gar nicht in Betracht. Dies bedeutet, dass ein Bieter, dessen Angebot auszuscheiden gewesen wäre, durch Rechtswidrigkeiten, die das Verfahren betreffend die Wahl eines - nicht ausgeschiedenen - Angebots für den Zuschlag betreffen, nicht in Rechten verletzt werden kann.

Entscheidungstexte

- N/0081-BVA/13/2006-34
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 13.11.2006 N/0081-BVA/13/2006-34

Dokumentnummer

VERGR_20061113_N_0081_BVA_13_2006_34_01

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at